

---

**FB Kommunikationswissenschaft**  
Assoz. Prof. PD Mag.Dr.  
*Sascha Trültzsch-Wijnen*

sascha.trueltzsch-wijnen@sbg.ac.at  
Tel.: +43 / (0) 662 /8044 4153x

Rudolfskai 42  
5020 Salzburg

### Informationen für Teilnehmende der Studie

#### **Elterninformation (für Eltern/ Erziehungsberechtigte von Kinder unter 14 Jahren)**

#### **„EU Kids Online: Internetnutzung von Kindern und Jugendlichen quantitative Fragebogenerhebung (Hauptstudie)“**

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrter Erziehungsberechtigte,

vielen Dank für Ihr Interesse an dieser wissenschaftlichen Studie. Bevor Sie teilnehmen können, benötigen wir von Ihnen eine schriftliche Einverständniserklärung. Dazu möchten wir Sie bitten, sich kurz Zeit zu nehmen, um die nachfolgenden Informationen zur Studie durchzulesen.

#### Allgemeine Informationen zur Studie

Internet, Social Media, Apps und andere digitale Technologien gehören zum Alltag von Kindern und Jugendlichen. Smartphones bieten mit ihren verschiedenen Apps zur Unterhaltung (Videos, Musik, Spiele), zur Kommunikation mit Freundinnen und Freunden oder Informationssuche vielfältige Möglichkeiten. Die Nutzung von verschiedenen Online-Diensten und Plattformen bieten verschiedene Chancen, sind aber auch mit Risiken verbunden. Jugendliche können etwa kreativ neue Inhalte erstellen, mit Freundinnen und Freunden teilen aber Informationen für Hobby und Schule recherchieren. In letzter Zeit haben zunehmend auch Plattformen mit künstlicher Intelligenz (auch KI oder AI, wie etwa Chat GPT) an Bedeutung gewonnen, die bereits jetzt nach Vorgaben Aufgaben lösen, Bilder oder Videos erstellen oder sogar ganze Präsentationen für Referate erstellen können. Die WissenschaftlerInnen des EU-Kids Online Netzwerkes und uns als das österreichische Team interessieren neben den Chancen auch die Risiken, die sich durch unerwünschte Kontakte, Belästigungen (Cybermobbing), Falschinformationen (Fake News) oder sogar kriminelle Aktivitäten (Identitätsdiebstahl, Versuch Geld zu erhalten) ergeben können. Dabei geht es uns besonders um die Rechte und die Entfaltung von Kindern und Jugendlichen und damit verbunden ein sicheres Umfeld im Internet zu schaffen.

Mit einer vergleichenden Forschung aus Perspektive der Jugendlichen selbst, möchten wir einen wissenschaftlich fundierten Beitrag dazu leisten. Vor dem Hintergrund der Durchsetzung von Kinderrechten in einer digitalen Welt interessieren wir uns für die Erfahrungen von Jugendlichen, für ihre Erwartungen, Ängste, Hoffnungen und Vorstellungen im Zusammenhang mit Internet, App und Social Media Nutzung. Ziel ist es Empfehlungen für

Pädagog\*innen, Politik, Jugendschutz und andere Stakeholder hinsichtlich eines förderlichen Umgangs von Heranwachsenden mit verschiedenen Onlinediensten und -plattformen zu erarbeiten.

Dieses Projekt des EU Kids Online-Netzwerks wird in Kooperation mit dem Digital Future for Children Center (DFC) der London School of Economics and Political Science in 33 europäischen Ländern durchgeführt. Beide Partner sind führende Expert\*innen für die Internetnutzung von Kindern mit Forscher\*innen, die über eine langjährige Erfahrung in der wissenschaftlichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen verfügen – so auch die Wissenschaftler\*innen des österreichischen Teams.

### Ablauf

Wir bitten Sie zunächst diese Informationen genau zu lesen und sich bei Fragen jederzeit an den angegebenen Kontakt zu wenden.

Sofern Sie Ihr Einverständnis geben, kann Ihr Kind im Rahmen einer Einheit im Fach Digitale Grundbildung, in der Hausübungs-/ Studierzeit oder in der Freizeit unseren Onlinefragebogen ausfüllen. Dieser enthält lediglich völlig geeignete und bereits in drei Studien in 33 Ländern getestete Fragen.

**Die Studie wurde zudem durch die Ethikkommission der Universität Salzburg geprüft und freigegeben.**

Dies wird etwa 40 Minuten in Anspruch nehmen. Danach ist die Teilnahme abgeschlossen.

### Ausschlusskriterien

Leider können Kinder nicht an der Studie teilnehmen, wenn Sie jünger als 10 oder älter als 17 Jahre sind.

### Rechte

Die Teilnahme der Kinder an der Studie (und Ihre Zustimmung) erfolgt freiwillig und die Kinder können sich jederzeit, auch ohne Angabe von Gründen, von der Studie zurückziehen, ohne dass Ihnen daraus Nachteile irgendwelcher Art entstehen (Details siehe weiter unten).

### Nutzen

Die Teilnahme der Kinder hat wahrscheinlich keinen direkten persönlichen Nutzen für die Kinder selbst. Die gewonnenen wissenschaftlichen Erkenntnisse aus dieser Studie tragen jedoch dazu Strategien nationaler und internationaler Stakeholder zu entwickeln, sowie den Einsatz der Forschenden für die Förderung und den Schutz Heranwachsender in digitalen Medienumgebungen zu verbessern.

Nach Studienende in ca. 8 Monaten erhalten Sie auf Wunsch Informationen zu den Ergebnissen der Studie. Bitte senden Sie eine diesbezügliche Anfrage an die folgende E-Mail-Adresse: eukidsonline@plus.ac.at

### Risiken und Unannehmlichkeiten

Die beschriebenen Prozeduren sind nicht gesundheitsschädlich und entsprechen internationalen wissenschaftlichen Standards. Vom oben dargestellten Ablauf und den Messverfahren gehen jedoch folgende geringe Risiken bzw. mögliche Unannehmlichkeiten aus: keine.

Die Kinder können jederzeit Ihre Teilnahme an der Studie abbrechen, ohne dass ihnen dadurch Nachteile irgendwelcher Art entstehen, indem sie den Internet-Browser schließen. Die eingegebenen Daten werden dann unverzüglich sicher und verlässlich gelöscht.

### Vertraulichkeit und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Alle Daten, die wir aufzeichnen, werden bereits bei der Datenerhebung anonymisiert. Das heißt, diese Daten können nicht mehr einer bestimmten Person zugeordnet werden. Die Daten werden nur in dieser anonymisierten Form ausgewertet und an andere Wissenschaftler:innen oder an die Öffentlichkeit kommuniziert. Falls die von Ihnen unterfertigte Einverständniserklärung Ihren Namen enthält, verbleibt diese für den Zeitraum von 30 Jahren getrennt von den erhobenen Studiendaten bei der Studienleitung in einem abgeschlossenen Schrank bzw. auf einem Passwort-geschützten Computer der Paris–Lodron–Universität Salzburg und ist nicht mehr Ihren Studiendaten zuzuordnen.

Für diese Studie ist eine Verarbeitung Ihrer nachstehend angeführten personenbezogenen Daten notwendig: Name für Einverständniserklärung.

Die Erhebung dieser personenbezogenen Daten erfolgt zu folgenden Forschungszwecken: Lediglich für die Einverständniserklärung für Ihr Kind. Der Nachname des Kindes wird nicht benötigt, lediglich der Vorname oder ein Kürzel um dies pseudonym in der Schule zuordnen zu können. So soll sichergestellt werden, dass keine Kinder ohne Einverständniserklärung teilnehmen. Bitte vermerken Sie keine weiteren Informationen auf der Erklärung.

Die Daten können in anonymisierter Form (das heißt, diese Daten können nicht mehr oder nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand einer Person zugeordnet werden) auch ohne Zustimmung, soweit ethisch und rechtlich zulässig, für andere wissenschaftliche Zwecke (z.B. Open-Science Datenbanken, neue Arten der Auswertung und Publikation) verwendet werden. Wenn Sie glauben, dass wir gegen datenschutzrechtliche Vorschriften verstößen, können Sie sich beim Datenschutzbeauftragten der Paris–Lodron–Universität Salzburg ([datenschutz@plus.ac.at](mailto:datenschutz@plus.ac.at)) oder bei der österreichischen Datenschutzbehörde ([dsb@dsb.gv.at](mailto:dsb@dsb.gv.at)) beschweren. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.plus.ac.at/datenschutz>.

### Kontaktpersonen

Bei allfälligen Fragen, die während oder nach Abschluss der Studie auftreten, bitten wir Sie, sich an folgende Personen zu wenden:

Bitte schreiben Sie gern der Studienleitung, um einen Link zum Fragebogen zu erhalten.

- Studienleitung: Sascha Trützsch-Wijnen, Fachbereich Kommunikationswissenschaft, Paris–Lodron–Universität Salzburg, Rudolfskai 42, 0662 8044 4153, [sascha.truetzsch-wijnen@plus.ac.at](mailto:sascha.truetzsch-wijnen@plus.ac.at)
- Diese Studie wurde von der Ethikkommission der Universität Salzburg evaluiert. Kontakt: Geschäftsstelle der Ethikkommission, Mag.<sup>a</sup> Clara Gröblacher, Kapitelgasse 4-6, A-5020 Salzburg, Tel: +43-662-8044 2391, [clara.groeblacher@plus.ac.at](mailto:clara.groeblacher@plus.ac.at)

### Einverständniserklärung

Ich habe die Informationen zur Studie gelesen und vollumfänglich verstanden. Allfällige zusätzliche Fragen wurden mir von der Versuchsleiterin bzw. vom Versuchsleiter zu meiner Zufriedenheit beantwortet. Die Teilnahme meines Kindes erfolgt freiwillig und ich weiß, dass sich mein Kind jederzeit, auch ohne Angabe von Gründen, von der Studie zurückziehen kann, ohne dass daraus Nachteile irgendwelcher Art erwachsen.

Eine Kopie dieser Studieninformation mit unterschriebener Einverständniserklärung habe ich erhalten. Ich stimme der Verarbeitung der für diese Studie erhobenen Daten zu und bin bereit, an der Studie teilzunehmen.

Ort und Datum: \_\_\_\_\_

Vorname des Kindes/ Kürzel/ Initialen („Pseudonym“): \_\_\_\_\_

Unterschrift Elternteil/ Erziehungsberechtigte/r: \_\_\_\_\_

Name Versuchsleiter:in: \_\_\_\_\_

Unterschrift Versuchsleiter:in: \_\_\_\_\_